

# Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendfreundlichkeit in Iserlohn e.V.



Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendfreundlichkeit in Iserlohn e.V.  
Monika Körner-Weinert - Hermannstr.28a, 586381serlohn

Vorsitzende  
Monika Körner-Weinert  
E-Mail: [info@kinderlobby-iserlohn.de](mailto:info@kinderlobby-iserlohn.de)

Ansprechpartner Ehrenvorsitzender  
Peter Bochynek  
Tel.: 02371 - 29170

Kinder- und Jugendbeauftragte  
der Stadt Iserlohn  
Petra Lamberts  
Tel.:02371-2172231

[www.kinderlobby-iserlohn.de](http://www.kinderlobby-iserlohn.de)

12. August 2020/JS-MKW-cb

## Internet-Begleitkompetenz für Eltern

Sehr geehrter *Ansprechpartner*,

wir, die **Kinderlobby Iserlohn**, kümmern uns um Bildungs- und Lebensbedingungen, Partizipation und Rechte der Kinder und Jugendlichen in unserer Heimatstadt Iserlohn.

Wir sind hoch erfreut, dass die Politik beziehungsweise Bund, Land und Kommunen jetzt bereit ist, die **Digitalisierung auch in der Bildung** und insbesondere im Schulbetrieb voranzutreiben. Auch wenn erst *Corona* dafür nötig war, ist es gut, dass jetzt Lehrer und teilweise auch Schüler mit digitalen Endgeräten ausgestattet werden.

Noch einmal, wir begrüßen das sehr und möchten bei der Umsetzung der Digitalisierung im Bildungsbereich unterstützen, da wir uns als Verein schon seit 3 Jahren mit dem Thema beschäftigen. Bitte gestatten Sie uns daher, auf einige damit verbundene Aufgaben hinzuweisen:

1. Ist ein dieser starken Nutzung gerechtes WLAN in den Bildungseinrichtungen vorhanden?
2. Werden die Lehrer für den digitalen Unterricht fortgebildet und stehen den Schulen entsprechende Konzepte zur Verfügung?
3. Wie werden auch die Kinder und deren Eltern im Umgang mit den Geräten geschult?
4. Was wird unternommen, um Eltern und Kinder auf den verantwortungsvollen Umgang mit beziehungsweise die Gefahren des Internets hinzuweisen?

Gerade im vierten Punkt sehen wir eine besondere Herausforderung, da Eltern sich oft nicht um die Internetnutzung ihrer Kinder kümmern. Weil es aber im Internet praktisch keinen **Jugendschutz** gibt, müssen Eltern hier dringend aufgeklärt, mit einbezogen und auf ihre Verantwortung hingewiesen werden!

Noch vor Corona wurde von einigen Fachleuten empfohlen, Kindern erst ab 12 Jahren ein Smartphone zu geben. Das hat sich, ausgelöst durch die Notwendigkeit des digitalen Unterrichts, völlig geändert. Die Kultusministerkonferenz empfiehlt sogar, Kinder bereits im Kindergarten mit der ersten Mediennutzung bekannt zu machen.

Folglich dann in der Grundschule, da ja bereits 50 % der Drittklässler, und die Zahl stammt aus der Zeit vor der Pandemie, über ein Smartphone verfügen.

.../2

Bankverbindung:  
Sparkasse Iserlohn  
IBAN: DE55 445 500450000 132654  
BIC: WELADED 11SL  
Steuernummer:  
328/5880/5617

Vorstand:  
Monika Körner-Weinert (Vorsitzende)  
Jürgen Schwerter (stellv. Vorsitzender)  
Dr. Ricarda Kamp (Schriftführerin)  
Sabine Nölle (Kassiererin)

Ute Berkenhoff (Beisitzerin)  
Georg Christophery (Beisitzer)  
Erika Groh (Beisitzerin)  
Petra Meier (Beisitzerin)

Anneliese Krolzik-Schmidt (Beisitzerin)  
Petra Lamberts (Kinder- und Jugendbeauftragte)  
Kai Maibaum (Jugendamtsleiter)



Die Aufgabe ist also nicht jetzt erst entstanden, aber sie nimmt dramatisch zu:

Die Eltern müssen dringend Kompetenz in der Medienerziehung erwerben und jederzeit Vertrauter ihrer Kinder sein, denn nur **medienkompetente Eltern** können ihre Kinder vor den Gefahren der digitalen Welt schützen. Dabei sollte nie die Drohung des Handy-Entzugs im Raum stehen. Hunderte bis zu Zweitausend (je nach Alter) WhatsApp-Nachrichten werden täglich gelesen bzw. beantwortet, die tägliche Online-Nutzung ist mit der Schul-Schließung um zwei auf durchschnittlich fast zehn Stunden angestiegen und das auch häufig nachts im Bett!

Ohne Wissen der Eltern, wo ihre Kinder surfen und ohne klare Familienregeln wird COVID-19 weitreichende Folgen für die heranwachsende Gesellschaft haben.

Uns ist bewusst, dass es ausführliches und gut aufgearbeitetes Material z. B. von *klicksafe.de*, *internet-abc*, der Landesanstalt für Medien NRW und anderen Institutionen gibt. Wir haben aber die Erfahrung gemacht, dass viele Materialien zu Hause in der Ecke oder im Papierkorb landen, da nur wenige Menschen sich die Zeit nehmen, die Broschüren zu lesen.

Bitte gestatten Sie uns daher noch einmal die Frage, was ist beabsichtigt, in der **Medienerziehung** für Kinder und Eltern zu unternehmen?

Mit freundlichen Grüßen

**KINDERLOBBY ISERLOHN**

Monika Körner-Weinert  
Vorsitzende

ging an:

Minister Dr. Joachim Stamp  
Ministerin Dr. Franziska Giffey  
Ministerin Yvonne Gebauer  
Dagmar Freitag  
Thorsten Schick  
Hans-Josef Vogel  
Kerstin Schell  
Iris Beckmann-Klatt  
Martin Czech  
Martin Stolte